

Straffälligenhilfe-Netzwerk im Landgerichtsbezirk Ansbach e.V.

Vorstandschafft:
Dr. Gerhard Karl
1. Vorsitzender
Karsten Wagner
2. Vorsitzender
Peter Pfister
3. Vorsitzender
Geschäftsführender Vorstand

Tätigkeitsbericht 2017

Simone Hutter
Elke Homm-Vogel
Norbert Küfeldt
Sylvia Bogenreuther

Stand: 31.12.17

Am 13.7.11 wurde in Ansbach der Verein – **Straffälligenhilfe-Netzwerk im Landgerichtsbezirk Ansbach e.V.** – gegründet. Die Mitgliederversammlungen fanden seitdem jährlich statt: **Am 26.10.17 fand die 8. Mitgliederversammlung statt. Die Kassenprüfung für das Wirtschaftsjahr 2016 erfolgte am 11.10.17.**

Mit **Freistellungsbescheid vom 11.12.15** ist der Verein bis 2019 nach § 5 KStG von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit, weil sie ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken im Sinne des § 51 AO dient. **Wir sind damit weiterhin bis 2019 berechtigt für Spenden Zuwendungsbestätigungen auszustellen.** Auch die Mitgliedsbeiträge sind entsprechend zu behandeln.

Am 25.1.17 ging die **jährliche Zuwendung der FLZ** über dieses Mal **5000 €** beim Verein ein. Ein Schreiben um Spendenzuwendung der FLZ für 2018 mit einem Verwendungsnachweis für 2017 wird der FLZ wie gewohnt im November zugesendet.

Am 19.1.17 reichten wir den umfangreichen Verwendungsnachweis für die durchgeführten **pädagogischen Maßnahmen bei straffälligen jungen Menschen** als „*Maßnahmen der Erziehungshilfe gegen Straffälligkeit*“ für 2016 bei der Regierung von Mittelfranken ein. Der **Verwendungsnachweis** wurde von der Regierung geprüft und es wurde mit Bescheid am 26.1.17 festgestellt, dass die Mittel „*zweckentsprechend verwendet und die Allgemeinen Nebenbestimmungen zur Projektförderung beachtet wurden*“.

Gleichzeitig stellten wir einen Antrag auf Zuschuss zur **teilweisen Finanzierung der zuwendungsfähigen Personalkosten** bei der Regierung von Mittelfranken für die pädagogischen Maßnahmen bei straffälligen jungen Menschen als „*Maßnahmen der Erziehungshilfe gegen Straffälligkeit*“ für 2017. Am 8.2.17 ging der vorläufige Bewilligungsbescheid für die staatliche Zuwendung bei uns ein. Gleichzeitig wurde ein Nachweis über den Zeitraum 2017 der Stellenbesetzung und Stellenumfang bis 1.9.17 gefordert. Dieser Nachweis wurde mit Schreiben vom 14.8.17 erbracht und es erging mit Bescheid vom 6.9.17 der endgültige Bewilligungsbescheid für Zuwendungen in Höhe von 16.192,00 € im 6. und damit letzten Förderjahr.

Am 25.01.17 ging der **Bewilligungsbescheid der Glückspirale** über eine Förderung des **ambulant betreuten Wohnens** für 2017 in Höhe von 24.600,00 € im Verein ein. 50 % (=12.300€) der Mittel wurden sofort abgerufen. Gleichzeitig wurde der **Verwendungsnachweis für 2016** erstellt und die restlichen Finanzmittel in Höhe von 11.700,00 € wurden abgerufen und überwiesen. Im Laufe des Novembers wurde der Fortsetzungsantrag für das 3. Förderjahr bei der Glückspirale gestellt.

Weiterhin wurde der **Rechenschaftsbericht für das Landgericht Ansbach** für die zugeteilten Bußgelder 2016 am 11.1.17 erstellt. Im Zeitraum **von 1.1.2016 bis 31.12.2016** unter der Rechtsträgerschaft des Vereins *Straffälligenhilfe – Netzwerk im*

Geschäftsstelle: Schernberg 28, 91567 Herrieden
Tel 01525/2457047 oder 09825/2729729
Fax: 03212/7751963

www.straffaelligenhilfe-ansbach.de
E-Mail: geschaeftsfuehrung@straffaelligenhilfe-ansbach.de

VR 200423

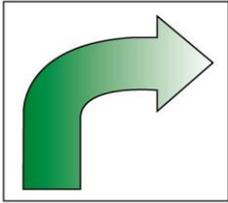
Unsere Projekte und Maßnahmen werden aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration und dem Bayerischen Landesverband für Gefangenenfürsorge und Bewährungshilfe e.V. gefördert

Konto: 290 445, Sparkasse Ansbach, BLZ: 765 500 00
IBAN: DE85 7655 0000 0000 2904 45

BIC: BYLADEM1ANS

Mitglied in
Diakonie
Bayern

Zukunftsministerium
Was Menschen berührt.



Straffälligenhilfe-Netzwerk im Landgerichtsbezirk Ansbach e.V.

Vorstandschafft:
Dr. Gerhard Karl
1. Vorsitzender
Karsten Wagner
2. Vorsitzender
Peter Pfister
3. Vorsitzender
Geschäftsführender Vorstand

Simone Hutter
Elke Homm-Vogel
Norbert Küfeldt
Sylvia Bogenreuther

Landgerichtsbezirk Ansbach e.V. wurden für die Aufgaben und Leistungen im Rahmen der Straffälligenhilfe und Straftentlassenenhilfe insgesamt **36.260,00 € Bußgelder** vom Amtsgericht Ansbach und der Staatsanwalt Ansbach zugewiesen.

Davon wurden 30.450 € vom Amtsgericht Ansbach und 5.810 € von der Staatsanwaltschaft Ansbach und 0 € vom Amtsgericht Weißenburg dem Verein zugeteilt. **Aus diesen 36.260,00 € zugewiesenen Geldauflagen gingen 17.455 € tatsächlich als Zahlungen 2016 bei uns ein.**

Es konnte erreicht werden, dass die **monatlichen Zuschüsse des Bayerischen Landesverbandes für Gefangenenfürsorge und Bewährungshilfe e.V.** bis zunächst August 2018 in Höhe von monatlich 500 € für die Tätigkeiten im Übergangsmangement weiterhin gezahlt werden. Alle Zahlungen gingen 2017 regelmäßig ein.

Die **Nutzungsvereinbarung mit Kolping** für das AAT wurde für 2017 verlängert.

Im ersten Quartal 2017 wurden für alle Übungsleiter- oder Honorarkräfte die aktuellen Verträge erstellt oder Dienstverträge abgeschlossen und unsere Versicherungen angepasst.

Runde Tische im Rahmen des Übergangsmangement fanden unter Teilnahme der Straffälligenhilfe 2017 in der JVA Kailsheim, JVA Würzburg (15.2.17), JVA Lichtenau (4.7.17) und JVA Nürnberg statt. Dies war insbesondere im Hinblick auf die fachliche Kooperation und die neuen Zuschüsse durch das Staatsministerium für Justiz für das Übergangsmangement wichtig. Unsere Arbeit bei der Entlassvorbereitung wird seit 2016 auch finanziell durch einen **Zuschuss des Ministeriums** gewürdigt. Entsprechende Anträge für 2017 wurden dazu erstellt und der Verwendungsnachweis für 2016 fertiggestellt. 2016 belief sich der Zuschuss auf 3000 €. Für 2017 wurde ein Zuschuss in Höhe von 3.500 € beantragt und auch genehmigt. Für 2018 wurde der Antrag auf Zuschuss in Höhe von 4.000 € gestellt.

Mit der **Verteilung des Jahresberichtes 2016** wurde auch wieder die Werbung bei den Richtern und Staatsanwälten um Bußgeldzuteilungen verbunden.

Am 13.9.17 wurde der **Rundbrief Nr. 13** an Mitglieder, Sponsoren, Interessierte und Kooperationspartner verteilt.

Von **Januar bis März 2017** wurden der Tätigkeitsbericht 2016, der Geschäftsbericht 2016 und der Jahresbericht 2016 des Vereins incl. dem Wirtschaftsbericht für das vollständige **Wirtschaftsjahr 2016** erstellt und mit dem **Steuerberater abgestimmt.**

Die regelmäßigen Quartalsprüfungen des laufenden Geschäftes 2017 ergaben keine Beanstandungen. **Es wurden im Prüfzeitraum und Prüfgegenstand keine Feststellungen getroffen oder Beanstandungen gemacht.**

Geschäftsstelle: Schernberg 28, 91567 Herrieden
Tel 01525/2457047 oder 09825/2729729
Fax: 03212/7751963

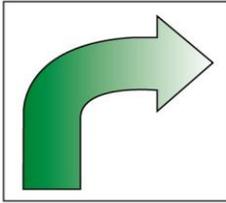
www.straffaelligenhilfe-ansbach.de
E-Mail: geschaeftsfuehrung@straffaelligenhilfe-ansbach.de
VR 200423

Konto: 290 445, Sparkasse Ansbach, BLZ: 765 500 00
IBAN: DE85 7655 0000 0000 2904 45
BIC: BYLADEM1ANS

Mitglied in
Diakonie
Bayern

Unsere Projekte und Maßnahmen werden aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration und dem Bayerischen Landesverband für Gefangenenfürsorge und Bewährungshilfe e.V. gefördert

 **Zukunftministerium**
Was Menschen berührt.



Straffälligenhilfe-Netzwerk im Landgerichtsbezirk Ansbach e.V.

Vorstandschafft:

Dr. Gerhard Karl
1. Vorsitzender
Karsten Wagner
2. Vorsitzender
Peter Pfister
3. Vorsitzender
Geschäftsführender Vorstand

Simone Hutter
Elke Homm-Vogel
Norbert Küfeldt
Sylvia Bogenreuther

Die **Strategietreffen** des engeren Vorstandes fanden regelmäßig statt, u.a. am 24.1., 21.3., 26.4., 13.6., 18.7. und 5.9.17. Die **Vorstandssitzungen** des Gesamtvorstandes fanden am 10.5.17 und 26.10.17 statt. **Netzwerktreffen** z.B. mit der AG Straffälligenhilfe fanden z.B. am 21.3.17, 20.6.17, 5.12.17, und mit dem Netzwerk Jugend und Ausbildung am 12.7.17 statt. Die **Sitzungen des Jugendhilfeausschusses** in dem der Verein beratendes Mitglied ist, fanden statt und wir nahmen an den Sitzungen am 26.7.17 und 9.10.17 teil. Es fanden Dienstbesprechungen und Teamgespräche (z.B. AGT Trainer am 24.8.17)

Der **Stand der Beschäftigten, Übungsleiter und Honorarmitarbeiter** (Stand: 31.12.17) ist:

- 4 hauptamtliche Beschäftigte in Teilzeit oder geringfügig
- 1 Übungsleiterin (Ehrenamtliche mit Aufwandentschädigung)
- 2 Honorarmitarbeiter
- 6 Ehrenamtliche (Ehrenamtliche ohne Aufwandentschädigung)

Der aktuelle (Stand: 31.12.17) Mitgliederstand des Vereins:

44 Mitglieder (21 weibliche, 23 männliche, Durchschnittsalter: 51,5 Jahre).

Der Mitgliedsbeitrag für 2017 wurde von allen Mitgliedern fristgerecht im Januar/Februar 2017 eingezogen oder überwiesen.

Karsten Wagner, 2. Vorsitzender

Geschäftsstelle: Schernberg 28, 91567 Herrieden
Tel 01525/2457047 oder 09825/2729729
Fax: 03212/7751963

www.straffaelligenhilfe-ansbach.de
E-Mail: geschaeftefuhrung@straffaelligenhilfe-ansbach.de
VR 200423

Unsere Projekte und Maßnahmen werden aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration und dem Bayerischen Landesverband für Gefangenenfürsorge und Bewährungshilfe e.V. gefördert

Konto: 290 445, Sparkasse Ansbach, BLZ: 765 500 00
IBAN: DE85 7655 0000 0000 2904 45
BIC: BYLADEM1ANS

Mitglied in
Diakonie
Bayern

 **Zukunftsministerium**
Was Menschen berührt.